



Landeshauptstadt
München
**Gleichstellungsstelle
für Frauen**

Münchner Aktionswochen gegen Gewalt an Frauen, Mädchen und Jungen

4.-28.11.2017

für ein gewaltfreies und selbstbestimmtes Leben
für alle Frauen, Mädchen und Jungen weltweit!

Veranstaltungsprogramm

Schirmpatin
Bürgermeisterin Christine Strobl



grafikdesign: www.schneider-und-partner.de

25.11.2017

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

Veranstaltet vom Aktionsbündnis 2017

Sa 4.11.
So 5.11.17

10.00-17.00

KOFRA
Baaderstr. 30
S Isartor
♀ ab 15 Jahre
€ € 60

Selbstverteidigung + Selbstbehauptung

Wochenendkurs mit Irmi Deschler

Frauen können ihre Stärken entdecken, Strategien verbaler, nonverbaler und körperlicher Verteidigung erproben und so ihren ganz individuellen Weg finden ihre Grenzen zu verteidigen.

KOFRA, www.kofra.de
kofra-muenchen@mnet-online.de, Tel. 089/ 2010450

Mo 6.11.17

16.30-19.30

DONNA MOBILE
Holzapfelstr. 2
S Hackerbrücke
Tram 18, 19
♀ €

Konflikte und Gewalt in der Familie

Frauencafé

in bosnisch-serbokroatischer Sprache mit Ljubica Vajagic u. Diana Davidovic
DONNA MOBILE AKA e.V., www.donnamobile.org
Tel. 089/ 505005, info@donnamobile.org

Di 7.11.17

18.30

Siaf, Sedanstr. 17
S Ostbahnhof
U 5
♀ €

„Mustang“ v. Deniz Gamze Ergüven (2015)

Filmabend für Frauen

5 junge Schwestern, die bei ihrer Großmutter aufwachsen, suchen nach eigenen Wegen, ihre Lebensfreude und ihre Freiheit gegen die Einschränkungen einer repressiven und patriarchalen Gesellschaft zu verteidigen.

Siaf e.V., www.siaf.de, Tel. 089/ 5480250

Di 7.11.17

20.00

VAMV
Silberhornstr. 6
U 2, 7
Tram 15, 25
Bus 58
♀ € € 5

„Was passiert mit meinem Kind, wenn mir etwas zustößt!“

Testament und Erbrecht.

Rechtsanwältin C. Strasser informiert zur letztwilligen Verfügung/Testament, familienrechtl. Bestimmungen, bei gemeins. oder alleiniger Sorge, bei Gewaltbeziehungen, Erbschaftsfragen
VAMV OV München, www.vamv-muenchen.de,
Tel. 089/ 6927060

Mi 8.11.17

16.00-17.30

Beratungsstelle der Frauenhilfe
Winzerstr. 47
U 2 Hohenzollernpl.
Tram 12, 27 Nordbad
♀ €

Das Gewaltschutzgesetz

Mit KHKin Andrea Kleim, K 105, Opferschutz, Polizeipräsidium München, für Fachleute, Multiplikatorinnen und Interessentinnen
Vorstellung der Beratungsstelle und ihrer Arbeit

Frauenhilfe München, www.frauenhilfe-muenchen.de
Beratungsstelle bei Partnergewalt, beratungsstelle@frauenhilfe-muenchen.de, Tel. 089/ 3582810

Do 9.11.17

16.00-18.00

Frauennotruf
Saarstr. 5
U 2 Hohenzollernpl.
Tram 27 Herzogstr.
♀ €

Umsetzung des §177 StGB nach der Reform

Fachanwältin für Strafrecht Antje Brandes und Staatsanwältin Dr. Galina Nikolova berichten aus der Praxis

Frauennotruf München, www.frauennotrufmuenchen.de
info@frauennotrufmuenchen.de, Tel. 089/ 763737

Do 9.11.17

18.00

Solwodi
Dachauerstr. 50
U 1 Stiglmaierpl.
Tram 20, 21, 22

Frauenspezifische Fluchtgründe

Frauen fliehen aus anderen Gründen als Männer, doch ihre Gründe werden leider oft nicht anerkannt. Kann die Istanbulkonvention helfen, Frauenrechte durchzusetzen? Ist Vergewaltigung ein marginales Verbrechen mit dem Frauen leben müssen? Kann ein Verstoß gegen die sexuelle Selbstbestimmung nicht als Fluchtgrund geltend gemacht werden?

Solwodi München, www.solwodi.de
muenchen@solwodi.de, Tel. 089/ 27275859

Fr 10.11.17

9.30-16.30

LAG Selbsthilfe
Bayern
e.V., Orleanspl. 3
S Ostbahnhof
€ € 105

Sexuelle Übergriffe durch Mädchen und Jungen mit Behinderung

Fortbildung für päd. Fachkräfte

mit Barbara Götz u. Borghild Strähle

Wie können sexuelle Übergriffe durch Gleichaltrige in inklusiven Einrichtungen bzw. Einrichtungen der Behindertenhilfe verhindert oder erschwert werden? Wie können Mitarbeitende die Betroffenen bestmöglich vor weiteren Übergriffen schützen und mit übergriffigen Mädchen und Jungen umgehen?

AMYNA e.V., www.amyna.de, ps@amyna.de
Tel. 089/ 8905745100

Fr 10.11.17

17.00-19.00

DONNA MOBILE
Holzapfelstr. 2
S Hackerbrücke
Tram 18, 19
♀ €

Gewaltprävention in der Familie

Frauencafé

in russischer Sprache
mit Halina Krylova u. Elena Smotraeva
DONNA MOBILE AKA e.V., www.donnamobile.org
Tel. 089/ 505005

Sa 11.11.17

14.00-18.00

Domagkstr. 14
Tram 23
Bus 50, 140, 150
♀

„Ni una mas“

Ausstellung, Vernissage

Bilder gegen Gewalt an Frauen und Kinder von Maria Esther de la Vega

Artelatino www.artelatino-delavega.de
info@artelatino-delavega.de

Mo 13.11.17

17.30-18.45

Wildwasser
Rosenheimer Str. 30
S Rosenheimer Pl.
Tram 15, 25, 16
€ €, weitgehend ♀
keine DGS-Übersetzung

Präventionsangebote für Frauen und Mädchen gegen sexualisierte Gewalt Inforevanstaltung

Wir stellen unser ressourcenorientiertes und traumasensibles Konzept vor, das auf 25 Jahren Erfahrungen der fem. Präventionsarbeit beruht.

Wildwasser München e.V., www.wildwasser-muenchen.de,
irmgard.deschler@wildwasser-muenchen.de,
Tel. 089/ 60039331

Mo 13.11.17

19.00

Wildwasser
Rosenheimer Str. 30
S Rosenheimer Pl.
Tram 15, 25, 16
♿, weitgehend ♿
keine DGS-Über-
setzung

Präventionsangebote gegen sexualisierte Gewalt an Frauen und Mädchen mit Behinderungen

Vortrag und Diskussion

Warum sind Frauen und Mädchen mit Behinderungen häufiger von sexualisierter Gewalt betroffen als der Bevölkerungsdurchschnitt? Wie kann effektive Prävention aussehen?

Wildwasser München e.V., www.wildwasser-muenchen.de,
irmgard.deschler@wildwasser-muenchen.de,
Tel. 089/ 60039331

Di 14.11.17

15.00-17.00

Staatsanwaltschaft
München
(Treffpunkt wird nach
Anmeldung bekannt-
gegeben)
♿ €

Vorstellung des Videovernehmungszimmers

Information zum strafrechtlichen Verfahren
Vortrag über die Vorgehensweise bei der Vernehmung von Kindern und Jugendlichen mit Beschädigung des Videovernehmungszimmers und des Sitzungssaals der Hauptverhandlung
AMYNA e.V., Christine Rudolf-Jilg, www.amyna.de
crj@amyna.de, Tel. 089/ 8905745100

Mi 15.11.17

9.00-11.30

Kath. Stiftungsfach-
hochschule, J-Bau 111,
Preysingstr. 83
S Ostbahnhof
U 4, 5 Max-Weber-Pl.
Tram 19 Wörthstr.
♿

Das Gesetz zur Bekämpfung von Kindererehen – was bedeutet die Umsetzung für Beratung, Jugendhilfe und Familiengerichte

Impulsreferate und Podiumsdiskussion u.a. mit Dr. Jürgen Schmid, Richter am Amtsgericht München, Familiengericht
Durch Zuzug von Geflüchteten nach Deutschland ist die Zahl der Kindererehen im Jahr 2016 auf 1.500 beziffert worden; rund 360 davon mit Kindern unter 14 Jahren. Gelingt die Abwägung der Interessen aller Beteiligten?

Prof. Susanne Nothhafft, KSFH,
Susanne.nothhafft@ksfh.de

Mi 15.11.17

9.30-12.00

Kontakt- und
Informationsstelle
der Mädchenarbeit,
IMMA e.V.
Humboldtstr. 18
U 1, 2 Kolumbuspl.
♿

Zwischen den Welten – Kinderschutz und Jugendhilfe im Spannungsfeld unterschiedlichster kultureller und biographischer Lebenswelten

Filmsequenzen aus „Sisters in Law“ mit anschließendem Erfahrungsaustausch, mit Erfahrungsberichten aus der ambulanten Erziehungshilfe, intensiven sozialpäd. Einzelbetreuung und Mirembe (Wohnprojekt für besonders schutzbedürftige Flüchtlingsfrauen). Plakatausstellung „Ein Leben ohne Gewalt“

IMMA e.V. Mirembe, Elena Nowak
www.imma.de, mirembe@imma.de, Tel. 089/ 55054790

Mi 15.11.17

10.00-12.00

TuSch, Grimmstr. 1
U 3, 6 Poccistr.
Bus 62
♀

Wie kann ich mich und die Kinder vor der Gewalt meines Partners schützen?

Vortrag KHKin Andrea Kleim,
K105 Opferschutz, Polizeipräsidium München
Was passiert, wenn ich eine Strafanzeige mache? Welche Möglichkeiten bietet das Gewaltschutzgesetz? Welche gerichtlichen Schritte kann ich einleiten? Schutz, Hilfen und Unterstützung

TuSch – Trennung und Scheidung – Frauen für Frauen e.V.
www.tusch.info, tusch@tusch.info, Tel. 089/ 774041

Mi 15.11.17

16.00-17.30

Beratungsstelle
der Frauenhilfe
Winzererstr. 47
U 2 Hohenzollernpl.
Tram 12, 27 Nordbad
♿ €

Trennung und Scheidung bei Gewalt mit Rain Maike Riedl-Blumenschein

Für Fachleute, Multiplikator:innen, Interessent:innen Möglichkeit, die Beratungsstelle und ihre Arbeit kennenzulernen

Beratungsstelle bei Partnergewalt der Frauenhilfe
www.frauenhilfe-muenchen.de, Tel. 089/ 3582810
beratungsstelle@frauenhilfe-muenchen.de,

Mi 15.11.17

16.30-19.00

DONNA MOBILE
Holzapfelstr. 3
S Hackerbrücke
Tram 18, 19
♀ €

Gewalt gegen Frauen

Frauencafé

in türkischer Sprache mit Tülin Bernsdorff
DONNA MOBILE AKA e.V., www.donnamobile.org
Tel. 089/ 505005, info@donnamobile.org

Mi 15.11.17

18.00-21.00

PI der LH München
siehe folg. Veranst.
€

„War doch nur Spaß?“

Auftaktpodium zum Fachtag

„Macht Gewalt Geschlecht?“
s. Fachtag

Do 16.11.17

9.00-17.00

PI der LH München
Herrnstr. 19
S Marienpl., Isartor
♿ Eingang Marienstr.
€

Macht Gewalt Geschlecht?!

Prävention und Intervention

an Kitas und Schulen,
Fachtag mit Prof. Dr. Maschke (SPEAK Studie)
Grenzüberschreitungen von Kindern und Jugendlichen werden oft bagatellisiert. Wie können Kita und Schule hier angemessen reagieren und einen respektvollen Umgang fördern?

Zara S. Pfeiffer, Gregor Prüfer, www.pi-muenchen.de
heidi.rottmail@muenchen.de, Tel. 089/ 23332141

Do 16.11.17

9.00-11.30

Kath. Stiftungsfach-
hochschule, J-Bau 001,
Preysingstr. 83
S Ostbahnhof
U 4, 5 Max-Weber-Pl.
Tram 19 Wörthstr.
♿

„Angekommen und dann?“

Frauensundheit nach Flucht und Migration
Impulsreferate und Diskussion

Haben Frauen nach Flucht oder Migration in München die nötige Unterstützung?

Prof. Susanne Nothhafft, KSFH
Susanne.nothhafft@ksfh.de

Do 16.11.17

10.00-12.00

In Via, Goethestr. 12
2. Stock**S** Hauptbahnhof♀ ♿ **Æ****„Schütz Dich vor Gewalt -
Hilf Anderen mit Deinem Wissen“**Verhaltenshinweise bei Gewaltsituationen
Vortrag von Frau Esther Papp, K 105 Opfer-
schutz, Polizeipräsidium München,
Fallbeispiele, DiskussionIN VIA Fachbereich Migration, www.invia-muenchen.de
melanie.mueller@invia-muenchen.de, Tel. 089/ 54888950**Do 16.11.17**

10.00-12.00

Münchner
Informationszentrum
für Männer MIM
Feldmochinger Str. 6**U** 1 Georg-Brauchle-R.**Tram** 20 Wintrichring**Æ****Elternberatung bei Häuslicher Gewalt
im Münchener Modell (Sonderleitfaden)**Informationsveranstaltung
für Fachleute im Feld Häuslicher Gewalt
Verfahren, Ziele und Inhalte
Diskussion und Erfahrungsaustausch
Beratungsstelle der Frauenhilfe München und MIM
www.frauenhilfe-muenchen.de
www.maennerzentrum.de, Tel. 089/ 5439556**Do 16.11.17**

17.00-19.30

DONNA MOBILE
Holzapfelstr. 1**S** Hackerbrücke**Tram** 18, 19♀ **Æ****Konflikte und Bewältigungsstrategien
Internationales Frauencafé
in deutscher Sprache**mit Diana Davidovic (Psych.), Agnieszka
Pacyga-Lebek (Päd.), Johanna Nottebohm (Jur.)
Welche Formen von Gewalt gibt es?
Was kann ich dagegen tun?
Änderungen im Sexualstrafrecht
DONNA MOBILE AKA e.V., www.donnamobile.org
Tel. 089/ 505005, info@donnamobile.org**Do 16.11.17**

17.00-19.30

Amyna e.V.
Mariahilfpl. 9**U** 2 Kolombuspl.**Tram** 17 Mariahilfpl.**Æ** € 20 (17)**„Das darfst du nicht weitersagen!“**Vortrag
Viele von sexueller Gewalt betroffene Kinder
und Jugendliche wenden sich nicht an Eltern
und Fachkräfte, sondern an Gleichaltrige. Was
können Bezugspersonen tun, damit sie die
erforderliche Hilfe und Unterstützung erhalten?
AMYNA e.V. , Christine Rudolf-Jilg, www.amyna.de
crj@amyna.de, Tel. 089/ 5745100**Do 16.11.17**

18.00-19.30

Frauennotruf
München
Saarstr. 5**U** 2 Hohenzollernpl.**Tram** 25 Herzogstr.**Æ** ♿**Trauma und Gewalt:
Was macht die Notrufarbeit so bedeutend?**Fachvortrag mit Prof. Ariane Brensstell
Ihr aktuelles Forschungsprojekt mit Focus
auf kontextualisierte Traumaarbeit zeigt auf,
was gewaltbetroffene Frauen unterstützt hat,
die traumatischen Erfahrungen zu verarbeiten.
Frauennotruf München, www.frauennotrufmuenchen.de
info@frauennotrufmuenchen.de, Tel. 089/ 763737**Fr 17.11.17**

16.00-18.00

DONNA MOBILE
Holzapfelstr. 2**S** Hackerbrücke♀ **Æ****Fr 17.11.17**

17.00-19.30

DONNA MOBILE
Holzapfelstr. 3**S** Hackerbrücke♀ **Æ****Sa 18.11.17**

10.30-16.00

Amyna e.V.
Mariahilfpl. 9**Tram** 17 Mariahilfpl.**Sa 18.11.17**

11.00-14.00

DONNA MOBILE
Holzapfelstr. 3**S** Hackerbrücke♀ **Æ****Sa 18.11.17**

14.00-18.00

Am Bahnhof 2
Unterführung**S** 8**Bus** 188, 231**Mo 20.11.17**

19.00

Seidlvilla
Nikolaipl. 1 b**U** 3, 6

♿

Di 21.11.17

17.00-20.00

DONNA MOBILE
Holzapfelstr. 2**S** Hackerbrücke♀ **Æ****Gewalt in der Familie**

Afghanisches Frauencafé

in Dari /Paschto mit Shayigah Abdul Hakim
DONNA MOBILE AKA e.V., www.donnamobile.org
Tel. 089/ 505005, info@donnamobile.org**Gewalt gegen Frauen, Mädchen, Jungen
Frauencafé**in bulgarischer Sprache mit Marusya Topalova
DONNA MOBILE AKA e.V., www.donnamobile.org
Tel. 089/ 505005, info@donnamobile.org**Tag der offenen Tür**Mit Kurzvorträgen, Quiz, Präventionstipps
AMYNA e.V., Anja Bawidamann, www.amyna.de
ab@amyna.de, Tel. 089/ 5745100**Geschlechterrollen**

Frauencafé

in Polnisch mit Agnieszka Pacyga-Lebek
DONNA MOBILE AKA e.V., www.donnamobile.org
Tel. 089/ 505005, info@donnamobile.org**„Ni una mas!“ -**

Vernissage

Künstlerin Maria Esther de la Vega
Bilder gegen Gewalt an Frauen und Kindern
Artelatinodelavega, www.artelatinodelavega.de
info@artelatinodelavega.de**Selbstbestimmt und frei von Gewalt leben –
für Frauen eine Utopie?**

Vortrag über die Arbeit von TdF

Gewalt gegen Frauen als Menschenrechts-
verletzung: z. B. Partnergewalt,
Genital-verstümmelung, ZwangsheiratTerre des Femmes, Städtegruppe München
Juliane von Krause,
www.terre-des-femmes-muenchen.de
muenchen@frauenrechte.de, Tel. 089/43651474**Gewalt an Frauen, Mädchen und Jungen
Frauencafé**in rumänischer Sprache mit Oana Tiptis
DONNA MOBILE AKA e.V., www.donnamobile.org
Tel. 089/ 505005, info@donnamobile.org

Di 21.11.17

19.30

KOFRA
Baaderstr. 30

Isartor

2 Frauenhoferstr.

Tram 17, 18

€ 2

Befreier und Befreite.**Krieg – Vergewaltigung – Kinder**

Dokumentarfilm Teil 1 von Helke Sander über die Vergewaltigungen 1945 in Berlin mit Hinweis auf andere deutsche Gebiete
Teil 1: Frauen sprechen über ihre Gewalterfahrungen und die Reaktionen ihrer Angehörigen.

KOFRA, www.kofra.de,
kofra-muenchen@mnet-online.de, Tel. 089/ 2010450

Mi 22.11.17

16.00-17.30

Beratungsstelle der
Frauenhilfe

Winzererstr. 47

2 Hohenzollernpl.

Tram 12, 27 Nordbad

Auswege aus Partnergewalt

Für Fachleute, Multiplikator:innen und Interessent:innen – Möglichkeit, die Beratungsstelle und ihre Arbeit kennenzulernen

Beratungsstelle bei Partnergewalt der Frauenhilfe
www.frauenhilfe-muenchen.de, Tel. 089/ 3582810
beratungsstelle@frauenhilfe-muenchen.de

Mi 22.11.17

17.30-19.30

Wildwasser

Rosenheimer Str. 30
5. Stock

Rosenheimer Pl.

Tram 15, 25, 16

weitgehend

Gruppenangebote bei Wildwasser

Wir stellen unsere Gruppenangebote und deren Konzepte vor. (Keine DGS-Übersetzung)

Wildwasser München e.V., www.wildwasser-muenchen.de
irmgard.deschler@wildwasser-muenchen.de
Tel. 089/ 60039331

Mi 22.11.17

19.30

KOFRA
Baaderstr. 30

Isartor

2 Frauenhoferstr.

Tram 17, 18

€ 2

Befreier und Befreite.

Dokufilm Teil 2 von Helke Sander (s. 21.11.17)

Teil 2 thematisiert die medizinischen, politischen und psychischen Auswirkungen.

KOFRA, www.kofra.de, kofra-muenchen@mnet-online.de
Tel. 089/ 2010450

Do 23.11.17

10.00-16.00

ILM, Nockherstr. 2
3. Stock

1,2 Kolumbuspl.

Tram 15, 17, 25

Ostfriedhof

Tag der offenen Tür bei der ILM

Mehr über die Arbeit der Interventionsstelle erfahren und die neuen Räume kennen lernen.

ILM, www.landkreis-muenchen.de
Interventionsstelle@ira-m.bayern.de, Tel. 089/ 62211221

Do 23.11.17

10.00-12.30

violentia, FTZ
Implerstr. 38

3, 6 Ausgang E

Gesunde Selbstbehauptung

Workshop für Frauen*, die immer wieder über die eigenen Grenzen und die ihres Partners*/ ihrer Partnerin gehen. Bedürfnisse ausdrücken und Interessen vertreten, ohne den Partner*/ Partnerin anzugreifen oder abzuwerten.

violentia, FTZ e.V., www.ftz-muenchen.de
violentia.beratungsstelle@ftz-muenchen.de
Tel. 089/ 52031744

Do 23.11.17

18.00-20.30

DONNA MOBILE
Holzapfelstr. 2

Hackerbrücke

Tram 18, 19

Konflikte in Familien

Selbsthilfegruppe russischsprachiger Frauen

in russisch-ukrainischer Sprache
mit Viktorija Sestobojeva u. Elena Smotraeva

DONNA MOBILE AKA e.V., www.donnamobile.org
Tel. 089/ 505005, info@donnamobile.org

Fr 24.11.17

18.00-21.00

Rathaus

Kl. Sitzungssaal

Marienplatz

Marienplatz

Zentrale Veranstaltung

mit Grußwort der Schirmpatin
Bürgermeisterin Christine Strobl
**Umsetzung der Europaratskonvention zur
Verhütung und Bekämpfung von Gewalt
gegen Frauen und Häusliche Gewalt in
Deutschland**

Was braucht es in München?
2017 hat Deutschland endlich die „Istanbul-
konvention“ ratifiziert. Neben dem neuen
Sexualstrafrecht „Nein heißt nein“ gibt es jetzt
noch weitere rechtsverbindliche festgeschrie-
bene Standards und Handlungsbedarfe in
verschiedenen Bereichen.

Mit einer Einführung von Prof. Dr. Susanne Nothafft
(KSFH) und Kurzbeiträgen von Fachfrauen aus dem
Aktionsbündnis 2017

Moderation: Irene Ketterer (GST), Sibylle Stotz (FhF/AUFF)
Aktionsbündnis 2017, Frauen helfen Frauen e.V.
Gleichstellungsstelle für Frauen der Stadt München,
www.aktiv-gegen-maennergewalt.de, www.muenchen.de/frauengleichstellungsstelle, Tel. 089/ 23392465

25. November**Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen**

Am 25.11.1960 wurden in der Dominikanischen Republik drei Regimegegnerinnen, die Schwestern Mirabal, bekannt als „las mariposas“ (die Schmetterlinge), auf Befehl des Diktators Trujillo verschleppt, vergewaltigt und ermordet. Ihre politische Arbeit galt dem Sturz der Diktatur und dem Widerstand gegen die sexuelle Versklavung der Frauen. 1961 riefen lateinamerikanische Feministinnen diesen Tag zum Widerstandstag gegen Gewalt an Frauen aus, 1999 wurde er zum internationalen Aktionstag durch die Vereinten Nationen deklariert. Weltweit finden an diesem Tag Aktionen zur Bekämpfung von Diskriminierung und Gewalt an Frauen statt.

Sa 25.11.17

12.00

Prälat-Miller-Weg/
Viktualienmarkt

Marienpl.

„Keine mehr“

Straßenaktion gegen Gewalt an Frauen

Picket-Line mit Performance macht Frauen-
schicksale sichtbar, Betroffene von Gewalt und
Frauen, die sich erfolgreich gewehrt haben

Münchner Aktionsbündnis 8. März
couragemuenchen@web.de

Sa 25.11.17**So 26.11.17**

Je 10.00-16.00

Lebenshilfe München
St. Quirin-Str. 13

U 1 Quirinpl.

♀ Æ ♿

Selbstbehauptung und Selbstverteidigung

Kurs für junge Frauen ab 14 Jahren

mit kognitiven Einschränkungen

Wir üben NEIN zu sagen, uns zu wehren, mit Worten, mit unserem Körper. Wir sprechen, überlegen gemeinsam, probieren aus, lernen und üben, uns zu verteidigen. Mit Schlagen, Treten und Schreien.

Wildwasser München e.V., www.wildwasser-muenchen.de
irmgard.deschler@wildwasser-muenchen.de
Tel. 089/61466286

Mo 27.11.17

18.30

Gewerkschaftshaus
München
Schwanthalerstr. 64

U 4, 5 Theresienwiese

♿

„Verdammt verliebt –**mein Ausweg aus der Eehölle“**

Filmpräsentation mit Diskussionsrunde

über Erfahrungen von Gewaltopfern in der Partnerschaft und wie ihnen geholfen werden kann.

DGB Frauen München, www.muenchen.dgb.de
Tel. 089/ 51700106

Di 28.11.17

9.30-17.00

IMMA e.V.
Humboldtstr. 18

U 1 Kolumbuspl.

Æ € 85 ♿

„Du bist die Erste, der ich das erzähle ...“

Fortbildung für Fachkräfte

Mit Patricia Weigel und Birgit Hermann

Viele Betroffene berichten, wie wichtig die Reaktion ihres Gegenübers war, als sie sich zum ersten Mal jemandem offenbarten. Theoretischer Überblick zu sexueller Gewalt, Traumatisierung und Traumafolgesymptomatik, Handlungskompetenz, wie Betroffenen geholfen werden kann.

IMMA e.V., Beratungsstelle u. Kontakt-&Informationsstelle
www.imma.de, kristina.gottloeber@imma.de
Tel. 089/ 309041520

Di 28.11.17

19.00

EineWeltHaus
Schwanthalerstr. 80

U 4, 5 Theresienwiese

€ 8

Die Wahrheit über Freier.**Selbstzeugnisse in Freierforen**

Lesung mit Aussteigerin Huschke Mau

Um zu verstehen, was Freier wirklich tun, geben die Freierforen reichlich Auskunft, wie sie die Macht auskosten und missbrauchen, die sie für ein paar Euro über die Frau haben.

KOFRA, www.kofra.de, Tel. 089/2010450

Di 28.11.17

19.30

Stadtbund Münchner
Frauenverbände
Thierschstr. 17
Eingang Innenhof

S Isartor

Tram 16, 18

♀

Gegen Gewalt frauenfeindlicher Traditionen

Vortrag von Juliane von Krause, Ethnologin,

Frauen werden zum Tauschobjekt und die sexuelle Selbstbestimmung wird verweigert. Krieg und Flucht verschärfen die Situation. Wie werden in Bayern junge Frauen unterstützt, die von einer Zwangsheirat bedroht sind oder vor Gewalt im Namen der Ehre fliehen mussten? Stadtbund Münchner Frauenverbände, Tel. 089/ 2904463 www.frauenverbände.de, buero@frauenverbaende.de

Gewaltige Zahlen und Fakten

- Gewalt an Frauen hat viele Gesichter: ... erniedrigen, demütigen, beleidigen, missachten, benutzen, kontrollieren, einsperren, belästigen, missbrauchen, vergewaltigen, schlagen, ermorden ...
- Gewalt gegen Frauen ist weltweit die häufigste Menschenrechtsverletzung.
- Jede vierte Frau in Deutschland erlebt Gewalt durch den aktuellen/früheren Beziehungspartner.
- 58 % der Frauen in Deutschland erleiden sexuelle Belästigung.
- 70 % der Frauen werden im Rahmen des Umgangsrechtes der Kinder erneut vom Expartner misshandelt.
- Beim Polizeipräsidium München wurden 2016 3.130 Fälle von Partnergewalt angezeigt; die Täter sind meist Männer.

Die Aktionswochen gegen Gewalt an Frauen, Mädchen und Jungen werden unterstützt von:

Amanda Projekt für Mädchen und junge Frauen, Amyna, ASF-München/Frauen in der SPD, Autonomes Feministisches Forum AUFF, Autonomes Frauenhaus „Frauen helfen Frauen“ e.V., Bündnis „Aktiv gegen Männergewalt“, Maria Esther de la Vega (Künstlerin), DGB Frauen München, DONNA MOBILE AKA e.V., Fem. Partei DIE FRAUEN Bayern, Frauenakademie München e.V., Frauenhilfe München, Frauennotruf München, Frauentherapiezentrum, Giesinger Mädchentreff, Gleichstellungsstelle für Frauen der Stadt München, Gleichstellungsstelle des LK München, IMMA e.V., Initiative Stop Sexkauf!, Interventionsstelle LK München (ILM), In Via München Fachbereich Migration, Karla 51, Kibs Kinderschutz München, KOFRA, LISA Linke Sozialist. AG d. Frauen DIE LINKE, MIM, Münchner Aktionsbündnis 8.März, Münchner Unterstützungsmodell gegen häusliche Gewalt MUM, Offene Hilfen Sozialdienst Kath. Frauen, Pädagogisches Institut München, Prof. Dr. Susanne Nothhafft (KSFH), Runder Tisch gegen Männergewalt, siaf.e.v., Solwodi München, Stadtbund Münchner Frauenverbände, Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN, Stadtratskommission zur Gleichstellung von Frauen, Terre des femmes München, TuSch, VAMV OV München, Verein für Fraueninteressen, violenTia FTZ, Dr. Margit Weber (Frauenbeauftragte LMU), Wildwasser München

ViSDP: Sibylle Stotz, Frauen helfen Frauen e.V.,
PF 900446, 81604 München

in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle für Frauen der Stadt München.

Es gibt einen Weg aus der Gewalt

- In Bayern flüchten jedes Jahr mehr als 2.000 Frauen mit ihren Kindern in ein Frauenhaus.
- Ca. 70 % der Frauenhausbewohnerinnen starten mit der Unterstützung des Frauenhauses ein neues gewaltfreies Leben.
- 2016 wurden beim Amtsgericht München durch richterliche Anordnungen nach dem Gewaltschutzgesetz 682 Täter wegen häuslicher Gewalt der Wohnung verwiesen und/oder mit einem Kontaktverbot belegt.
- Unterstützung und fachliche Beratung gibt es bei den Frauenhäusern, Frauennotrufen und Beratungsstellen:

Frauenhäuser in München

| | |
|---------------------------|---------------|
| Frauen helfen Frauen e.V. | 089/ 64 51 69 |
| Frauenhilfe München | 089/ 35 48 30 |
| Haus Hagar | 089/ 74441222 |

Frauennotruf München 089/ 76 37 37

Frauen-Beratungsstelle bei Partnergewalt

| | |
|---------------------|--------------|
| Frauenhilfe München | 089/ 3582810 |
|---------------------|--------------|

IMMA-Zuflucht für

Mädchen/junge Frauen 089/ 183609

Landkreis München

| | |
|---------------------------|----------------|
| Interventionsstelle (ILM) | 089/ 62211221 |
| Frauenhaus (SKF) | 089/ 451254990 |

Hilfetelefon bei Gewalt gegen Frauen

(kostenlos, m. Sprachmittlung) 08000 116 016

Weitere Beratungsstellen finden Sie im Veranstaltungsprogramm oder unter www.muenchen.de/frauengleichstellung

www.autonome-frauenhaeuser-zif.de

www.frauen-gegen-gewalt.de

www.gewalt-ist-nie-ok.de

www.gewaltschutz.info

www.hilfetelefon.de

www.wege-aus-der-gewalt.de

Jede/r kann was tun!

Werdet aktiv gegen Männergewalt!

Spendenkonto: Stichwort „Aktionswoche“

Frauen helfen Frauen e.V. München

BIC: PBNKDEFF, IBAN: DE85 7001 0080 0321 1998 06